

M.18

Psychologische und pädagogische Handlungsfelder

Hassrede im Netz – Problemanalyse und Diskussion von Handlungsoptionen

Nach einer Idee von Dr. Petra Schappert



© RAABE 2024

© alashi/DigitalVision Vectors

Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Religionszugehörigkeit – Hassrede richtet sich gegen einzelne Personen oder Gruppen. Im Internet können Nutzerinnen und Nutzer anonym bleiben und es gibt kein direktes Gegenüber. Besonders für Heranwachsende ist es wichtig zu wissen, wo Grenzen der Meinungsfreiheit verlaufen und wie sie sich und andere vor Anfeindungen schützen können. In dieser Unterrichtseinheit setzen sich die Lernenden mit Hassrede im Netz auseinander und erörtern, was dazu beiträgt, eine klare Haltung gegen Hass zu entwickeln.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe: 10–12, Sek II

Dauer: 6 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Methodenkompetenz, Medienkompetenz, Sachkompetenz, Urteilskompetenz

Thematische Bereiche: Hass im Internet, Hasskommentare, Hassrede, *Hatespeech*, Mobbing, Zensur, Meinungsfreiheit

Methoden: Online-Tool *Kialo*, Gruppenpuzzle

Auf einen Blick

1./2. Stunde

Thema:	„Hass im Netz“ – Einstieg in das Thema
M 1	Kommentare in sozialen Medien bewerten
M 2	Wo stehen Sie? – Sich mit seiner Meinung positionieren
M 3	Meinungen austauschen – Ein Kugellager
M 4	Hatespeech – Merkmale sammeln und eine Definition erstellen
Inhalt:	Die Schülerinnen und Schüler tauschen sich aus, sammeln erste Informationen über Hasskommentare und erstellen eine Definition.
Benötigt:	M 2: Farbstifte (fünf Farben), Pfeil/Seil für die Positionierung im Internetzugang

3./4. Stunde

Thema:	„Hass im Netz“: Ein Gruppenpuzzle
M 5	Dem Hass im Netz auf der Spur – Ein Gruppenpuzzle
M 6	„Hatespeech – Hass im Netz“ – Expertengruppe 1
M 7	„Woher kommt der Hass im Netz?“ – Expertengruppe 2
M 8	„Noch immer fehlt der Wille“ – Expertengruppe 3
M 9	„Welttag der Bildung: Kampfansage an den Hass“ – Expertengruppe 4
M 10	Bericht der Experten und Experten / Zusammenfassung
Inhalt:	Die Schülerinnen und Schüler setzen sich in einem Gruppenpuzzle intensiv mit dem Thema „Hass im Netz“ auseinander. Sie sammeln Informationen und Argumente, um sich anschließend differenziert zum Thema äußern zu können.
Benötigt:	Internetzugang zur Recherche des Gruppenpuzzles

5./6. Stunde

Thema:	Mit <i>Kialo</i> über das Thema „Hatespeech“ sprechen – Eine Diskussion
M 11	Über Hass im Netz digital diskutieren – Anleitung für das Tool <i>Kialo</i>
Inhalt:	Die Lernenden diskutieren mithilfe des digitalen Tools <i>Kialo</i> .
Benötigt:	Beamer, Internetzugang

M 4

Hatespeech – Merkmale sammeln und eine Definition erstellen



Aufgaben

1. Bilden Sie Dreiergruppen. Schauen Sie sich noch einmal die Ergebnisse des Kugelworts an und was Sie zu den Kommentaren in der Tabelle notiert haben. Welche Gemeinsamkeiten haben die negativen Kommentare?
2. Sammeln Sie die Merkmale in einer Wortwolke „Hassrede“.
3. Leiten Sie aus Ihren Ergebnissen eine Definition davon ab, was Hassrede ist und welche Merkmale sie charakterisiert.
4. Recherchieren Sie im Internet nach Definitionen von Hassrede/Hatespeech. Ergänzen und korrigieren Sie bei Bedarf Ihre eigene Definition.
5. Präsentieren und diskutieren Sie die erarbeitete Definition im Plenum.



M 5

Dem Hass im Netz auf der Spur – ein Gruppenpuzzle



Aufgaben

1. Bilden Sie eine Vierergruppe. Diese Gruppe ist eine **Stammgruppe**. Überlegen Sie gemeinsam in einem Brainstorming, welche Formen Hass im Netz hat und wie man sich davor schützen bzw. damit umgehen kann. Notieren Sie Ihre Ergebnisse in Form einer Tabelle.

Hass im Netz: Formen	Aktiv gegen Hass im Netz

Nun geht es darum, sich vertieftes Wissen anzulesen. Dazu werden neue Gruppen gebildet. Diese heißen **Expertengruppen**. Jede Gruppe setzt sich aus je einem Vertreter oder einer Vertreterin der Stammgruppen zusammen. Jede Expertengruppe bearbeitet einen Text, den sie von der Lehrkraft erhält.

3. Nun finden sich wieder die **Stammgruppen** zusammen. Jede Expertin und jeder Experte berichtet den anderen Gruppenmitgliedern, was in der Expertengruppe erarbeitet wurde. Vergleichen Sie dann Ihre Ideen aus dem Brainstorming am Anfang des Gruppenpuzzles mit den Informationen, die Sie gesammelt und einander präsentiert haben.

VORBRANSICHT

„Welttag der Bildung: Kampfansage an den Hass“ – Expertengruppe 4

M 9

Aufgaben

1. Lesen Sie den Text in Einzelarbeit durch.
2. Markieren Sie wichtige Stellen im Text.
3. Tauschen Sie sich in der Gruppe über den Text aus. Klären Sie ggf. Verständnisprobleme.
4. Notieren Sie gemeinsam die wichtigsten Informationen aus dem Text.



Welttag der Bildung: Kampfansage an den Hass

Hass im Netz, Sexismus, Rassismus – die Themen sind weltweit so brisant, dass die Weltbildungsorganisation „Unesco“ den Tag der Bildung dem Kampf gegen Hassrede gewidmet hat. Und dieser beginnt schon ganz früh, an den Schulen.

Hassrede, Hate Speech, zwei Worte, die ein globales Phänomen beschreiben. Hassrede ist ein starkes Wort, aber Hass zu erkennen ist nicht immer leicht. Gerade Lehrer:innen stehen dabei vor einem Problem. „Viele Lehrkräfte fühlen sich unsicher, wenn sie gewisse Verhaltensweisen bei ihren Schülern beobachten“, berichtet der Erziehungswissenschaftler Sebastian Wachs. „Ist das jetzt Hate Speech, wollen sie sich gegenseitig fertig machen? Oder ist das eher so eine jugendtypische Sprachnorm, die wir als Erwachsene als Belegang wahrnehmen, die aber unter den SchülerInnen als spaßhaft oder nicht so negativ wahrgenommen wird?“

Derbe Jugendsprache ist Teil der Lebenswelt der Heranwachsenden. Um ihren austesten, seinen Platz in der Gesellschaft finden, dabei kann ein junger Mensch auch mal ein bisschen zu weit gehen. Aber genau deshalb ist die Schule ein guter Ort, um für das Thema zu sensibilisieren, denn das Verhalten und das Weltbild der Jugendlichen ist noch nicht gefestigt. Gleichzeitig ist die Schule ein Ort, an dem sich Hassrede immer wieder beobachten lässt.

Hassrede nicht nur ein Online-Phänomen

„Es trifft am häufigsten Schüler:innen mit einer sexuellen Orientierung, die von der Norm abweicht, gefolgt von Schüler:innen, die eine andere Herkunft haben“, sagt Wachs, der an der Uni Münster zu den Themen Hassrede und Onlinerisiken forscht. Dabei weist er darauf hin, dass das Phänomen nicht nur in der digitalen Welt, in den Sozialen Medien vorkomme. Auch auf dem Pausenhof und im Klassenzimmer können sich sprachliche Gewalt gegenüber anderen direkt entladen.

Den Lehrern kommt eine gewisse Verantwortung zu. Doch neben der beschriebenen Herausforderung, Hassrede zu erkennen, gibt es noch weitere Gründe, warum sie im Schulalltag oft nicht thematisiert wird. Zwar gibt es viele Lehrkräfte, die da sehr engagiert seien, so Wachs. In Befragungen haben sie aber gezeigt, dass oft nicht die Zeit bleibt, neben dem Bildungsauftrag – also dem, was der Lehrplan an Wissensvermittlung vorgibt – auch noch sensible und schwierige Themen wie Hate Speech zu bearbeiten. Zudem fühlten sich manche Lehrkräfte gerade für die Onlinewelt, in der sich ihre Schülerinnen und Schüler bewegen, nicht zuständig.

Viele Jugendliche von Hassrede betroffen

In einer der wenigen repräsentativen Studien über die Verbreitung von Hassrede haben Sebastian Wachs und seine Kolleginnen und Kollegen knapp 1.900 Jugendliche befragt. Mehr als die Hälfte von ihnen gab an, innerhalb eines Jahres Hate Speech im Internet wahrgenommen zu haben. Ein Fünftel fühlte sich selbst als Ziel von Hassrede, und 13 Prozent gaben an, selbst Online-Hass verbreitet zu haben.

M 11

Über Hass im Netz digital diskutieren – Anleitung für das Tool Kialo

Aufgaben

1. Lesen Sie die Anleitung im Kasten.

Diskutieren mit dem digitalen Tool Kialo – So geht's

1. Sie bekommen einen Diskussionszugang oder einen Einladungslink. Nutzen Sie den Zugang bzw. klicken Sie den Link an.
2. Um an der Diskussion teilnehmen zu können, registrieren Sie sich mit einem Benutzernamen und einem Passwort. Denn die Diskussionen sind privat, d. h. nur eingeladene Personen können an ihnen teilnehmen. **Achtung:** Sie müssen dafür nicht Ihren vollen Namen eingeben.
3. Nach der erfolgreichen Registrierung können Sie folgende Funktionen nutzen:
 - Argumente hinzufügen
 - Argumente kommentieren
 - um Erläuterungen von Argumenten bitten
 - zu bereits aufgeschriebenen Argumenten weitere Punkte ergänzen
 - Argumente bewerten

2. Führen Sie eine Diskussion mit dem Tool Kialo zu folgenden Thesen durch:
Gesamtgesellschaftlich wird genug getan, um präventiv gegen Hassrede im Netz vorzugehen.
3. Entwerfen Sie zu zweit ein Plakat, das die pädagogische Leitlinien zur Prävention gegen Hass im Netz festhalten.



© Colourbox.com

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

